

Schulstufe

- Empfohlen für 8./9. Schulstufe

Fächerbezug

- Berufsorientierung, Deutsch, Geografie und Wirtschaftskunde, Religion

Unterrichtsphase

- Erarbeitung

Komplexitätsgrad

- Einfach

Anliegen

- Auseinandersetzung mit wesentlichen Begriffen und Abkürzungen rund um den Lohnzettel
- Unterschied Brutto/Netto
- Systematik des Steuerkreislaufes aufzeigen

Kenntnisse und Fertigkeiten

- Wesentliche Begriffe eines Lohnzettels benennen können.
- Den Lückentext korrekt ausfüllen können.

Dauer

- 20 bis 40 Min.

Unterrichtsmittel

- Arbeitsblatt *Lohnzettel [1-2]*
- Material *Lohnzettel – Auflösung [1-2]*
- Arbeitsblatt *Lückentext Lohn-/Gehaltsabrechnung [1]*

Informationen in Einfacher Sprache

- Bei Bedarf ist ein Text zum Thema **Beruf** in Einfacher Sprache auf der Website des Sozialministeriums verfügbar:
www.konsumentenfragen.at/einfache-sprache

Vorbereitung

- Arbeitsblatt *Lohnzettel [1 von 2]* für alle Schüler:innen kopieren, der Musterlohnzettel (vgl. Arbeitsblatt *Lohnzettel [2 von 2]*) kann entweder ebenfalls kopiert oder in der Klasse projiziert werden.
- Zwei Fragestellungen an die Tafel schreiben:
 - ⇒ Welchen Euro-Betrag bekommt Mario aufs Konto überwiesen?
 - ⇒ Welche Informationen kann er sonst noch von seinem Lohnzettel ablesen?

Ablauf

- Die Schüler:innen erhalten das Arbeitsblatt *Lohnzettel [1 von 2]*. Daraufhin wird kurz die Situation von Mario erklärt (er hat gerade mit seiner Lehre als Fitnessbetreuer begonnen und den 1. Lohnzettel erhalten, er kennt sich mit den vielen Informationen nicht aus und möchte nun Klarheit usw.).
- Die Schüler:innen lesen sich alleine oder zu zweit das Arbeitsblatt *Lohnzettel [1 von 2]* (Mario und sein erstes Geld) genau durch.
- Unklare Abkürzungen oder Begriffe am Musterlohnzettel werden von den Schüler:innen markiert.
- Nach einigen Minuten bespricht die Lehrkraft mit den Schüler:innen zuerst die markierten Passagen bzw. Unklarheiten und erläutert diese kurz.
- Im Anschluss werden die beiden Fragen von der Tafel gemeinsam erarbeitet und beantwortet:
 - ⇒ Welchen Euro-Betrag bekommt Mario aufs Konto überwiesen?
 - ⇒ Welche Informationen kann er sonst noch von seinem Lohnzettel ablesen?
- Bei Bedarf bzw. Zeitressourcen kann auch länger auf die einzelnen Angaben eingegangen werden. Am Material *Lohnzettel – Auflösung [2 von 2]* findet sich eine Auflistung der



einzelnen Angaben. Zur Vertiefung bieten sich die genannten Links an, die sich am Ende dieser Methodenbeschreibung befinden.

- Nachdem das Arbeitsblatt *Lohnzettel* vollständig bearbeitet wurde, verteilt die Lehrkraft das Arbeitsblatt *Lückentext Lohn-/Gehaltsabrechnung*. Dieses wird von den Schüler:innen in Einzel- oder Partnerarbeit mit den richtigen Begriffen befüllt.
- Abschließend werden die Ergebnisse verglichen und bei Bedarf ergänzt bzw. durch die Lehrkraft berichtigt.

broschueren/Bildung/Ausbildung_Lehre.html

- Nähere Informationen zum Einkommen als Lehrling im Beruf Fitnessbetreuer:in finden sich z.B. unter www.beruflexikon.at/berufe/60-FitnessbetreuerIn/#berufekvs

Anmerkungen

Ideen zur Weiterarbeit:

- Beträge des Lohnzettels nachrechnen. (z.B.: Üben des Prozentrechnens: Wie viel % zahlt Mario an Betriebsratsumlage? Usw.)
- Gehalt des eigenen Wunschberufes recherchieren (www.gehaltsrechner.gv.at) und „Netto“ berechnen (<https://bruttonetto.arbeiterkammer.at>).
- Alle Abgaben einer Klasse zusammenrechnen (z.B. die gesamte Lohnsteuer) und überlegen: Was könnte man als Verantwortliche:r nun damit machen? Wie könnte man es investieren? Welche Projekte könnte man damit umsetzen?
- Gemeinde-/Verwaltungssitzungen besuchen und dort nachfragen: Was passiert mit den Geldern/Steuereinnahmen? Welche Projekte sind zukünftig geplant? ...

Links zur Vertiefung

- Internetlinks zum Thema Lohnzettel und Gehaltsabrechnung:
 - ⇒ <https://lohnzettel.arbeiterkammer.at>
 - ⇒ <https://lohnzettel.arbeiterkammer.at/print.php>
 - ⇒ <https://kompetenz-online.at/2022/03/17/lohnzettel-einfach-erklart>
 - ⇒ <https://wien.arbeiterkammer.at/service/>